

Schulinterner Lehrplan Franz-Meyers-Gymnasium  
 Gymnasium – Sekundarstufe I – Klasse 10  
 Deutsch

JAHRGANGSSTUFE 10					
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europa- & BO-Bezug
<p><u>Unterrichtsvorhaben I:</u>            Dichten für eine bessere Welt – politische Lyrik interpretieren</p>	<p><b>Inhaltsfelder:</b>            Sprache, <b>Texte</b>,            Kommunikation, <b>Medien</b></p> <p><b>Sprache:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortebene: Wortarten, <b>Wortbildung</b>, <b>Wortbedeutung</b></li> <li>• Textebene: <b>Kohärenz</b>, Aufbau, <b>sprachliche Mittel</b></li> </ul> <p><b>Texte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: <b>Gedichte</b></li> <li>• Zusammenhänge zwischen Form und Inhalt bei der Analyse lyrischer Texte sachgerecht erläutern</li> <li>• Gedichte interpretieren und auch unter Berücksichtigung</li> </ul>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b>            Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden, (S-R)</li> <li>• Verfahren der Wortbildungen unterscheiden (Komposition, Derivation, Lehnwörter, Fremdwörter), (S-R)</li> <li>• Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern, (T-R)</li> <li>• bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (u.a. lyrische und epische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern, (T-R)</li> <li>• literarische Texte (u.a. Gedichte, Kurzgeschichten) unter vorgegebenen Aspekten miteinander vergleichen, (T-R)</li> </ul>		MK 4.1,4.2	Europäische Gedichte, politische Lyrik aus unterschiedlichen Ländern und Systemen

	<p>von Kontextinformationen (Epochenbezug, historisch-gesellschaftlicher Kontext u.ä.) schlüssige deutungen entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gedichte vergleichen</li> </ul> <p><b>Kommunikation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationssituationen: Diskussion, <b>Präsentation</b></li> <li>• Kommunikationsrollen: <b>Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten</b></li> </ul> <p><b>Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiede zwischen medialen Präsentationsformen: <b>Printmedien</b>, digitale Medien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ihre eigene Lesart eines literarischen Textes begründen und mit Lesarten anderer vergleichen, (T-R)</li> <li>• eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Leerstellen füllen, Paralleltex te konzipieren) und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern, (T-R)</li> <li>• in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen. (K-R)</li> </ul> <p><b>Produktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Synonyme, Antonyme, Homonyme und Polyseme in semantisch-funktionalen Zusammenhängen einsetzen, (S-P)</li> <li>• die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen, (T-P)</li> <li>• Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen, (T-P)</li> <li>• unter Nutzung digitaler und nicht-digitaler Medien Arbeits- und Lernergebnisse adressaten-, sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen, (M-P)</li> <li>• sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (u.a. Diskussion, Informationsgespräch, kooperative Arbeitsformen) ergebnisorientiert beteiligen. (K-P)</li> </ul>			
<p><b>Schriftlicher Klassenarbeitstyp 4a: Einen literarischen Text analysieren und interpretieren</b>  <b>Zeitbedarf: ca. 12 Ustd.</b></p>					

**JAHRGANGSSTUFE 10**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europa- & BO-Bezug
<p><u><b>Unterrichtsvorhaben II:</b></u></p> <p>Einen Roman und eine Verfilmung vergleichen</p>	<p><b>Inhaltsfelder:</b> Sprache, Texte, Kommunikation, Medien</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p><b>Sprache:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textebene: <b>Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel</b></li> </ul> <p><b>Texte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Figuren, Handlung und Perspektive in literarischen Texten: <b>epische Ganzschrift</b>, Formen kurzer Prosa, Balladen, Dramenauszüge</li> <li>• Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: <b>Dramen</b></li> <li>• Lesarten von Literatur: <b>Mehrdeutigkeit, Lebensweltbezüge literarischer Texte</b></li> </ul> <p><b>Kommunikation:</b></p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <p><b>Rezeption:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Standardsprache, Bildungssprache, Jugendsprache, Sprache in Medien), (S-R)</li> <li>• zunehmend selbstständig literarische Texte aspektgeleitet miteinander vergleichen (u.a. Motiv- und Themenverwandtschaft, Kontextbezüge), (T-R)</li> <li>• dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien des orientierenden, selektiven, vergleichenden, intensiven Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse grafisch darstellen, (M-R)</li> <li>• die Qualität verschiedener Quellen an Kriterien (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege) prüfen und bewerten. (M-R)</li> </ul>		MK 4.2.	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationssituationen: <b>Diskussion, Präsentation</b></li> <li>• Kommunikationsrollen: <b>Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten</b></li> <li>• Kommunikationskonventionen: <b>sprachliche Angemessenheit, Sprachregister</b></li> </ul> <p><b>Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Audiovisuelle Texte (Filmszene) analysieren und genretypische Gestaltungsmittel erläutern</li> <li>• Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten erläutern</li> </ul>	<p><b>Produktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen, (T-P)</li> <li>• Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevison nutzen, (T-P)</li> </ul>			
--	---	---	--	--	--

**Schriftlicher Klassenarbeitstyp 4b: Einen medialen Text (Filmszene) analysieren und interpretieren**  
**Zeitbedarf: ca. 12 Ustd.**

**JAHRGANGSSTUFE 10**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europa- & BO-Bezug
<p><u><b>Unterrichtsvorhaben III:</b></u></p> <p>Theater als Medium – Theater in den Medien – Einen Dramentext, seine Inszenierung und seine mediale Resonanz vor dem Hintergrund von Produktions- und Rezeptionskontexten untersuchen</p>	<p><b>Inhaltsfelder:</b> Sprache, <b>Texte, Kommunikation</b>, Medien</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p><b>Sprache:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textebene: <b>Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel</b></li> </ul> <p><b>Texte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Figuren, Handlung und Perspektive in literarischen Texten: epische Ganzschrift, Formen kurzer Prosa, Balladen, <b>Dramenauszüge</b></li> <li>• Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: <b>Dramen</b></li> <li>• Lesarten von Literatur: <b>Mehrdeutigkeit, Lebensweltbezüge literarischer Texte</b></li> </ul>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren und – auch unter Berücksichtigung von Kontextinformationen (u.a. Epochenbezug, historisch-gesellschaftlicher Kontext, biografischer Bezug, Textgenrespezifika) – zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln, (T-R)</li> <li>• Zusammenhänge zwischen Form und Inhalt bei der Analyse von epischen, lyrischen und dramatischen Texten sachgerecht erläutern, (T-R)</li> <li>• in literarischen Texten komplexe Handlungsstrukturen, die Entwicklung zentraler Konflikte, die Figurenkonstellationen sowie relevante Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren und zunehmend selbstständig erläutern, (T-R)</li> <li>• Gesprächsverläufe beschreiben und Gesprächsstrategien identifizieren, (K-R)</li> </ul>	<p>Vorschläge:</p> <p>Ein modernes Drama auswählen, um bereits unterschiedliche Dramenformen einzuführen, Schwerpunkt auf Episches Theater legen</p>	<p>MK4.1, 4.2.</p>	

	<p><b>Kommunikation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationssituationen: <b>Diskussion, Präsentation</b></li> <li>• Kommunikationsrollen: <b>Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten</b></li> <li>• Kommunikationskonventionen: <b>sprachliche Angemessenheit, Sprachregister</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalte aus digitalen und nicht-digitalen Medien beschreiben und hinsichtlich ihrer Funktionen (Information, Beeinflussung, Kommunikation, Unterhaltung, Verkauf) untersuchen. (M-R)</li> </ul> <p><b>Produktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene Schreibziele benennen, Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung (u.a. Mittel der Leserführung) planen und verfassen, (T-P)</li> <li>• sich im literarischen Gespräch über unterschiedliche Sichtweisen zu einem literarischen Text verständigen und ein Textverständnis unter Einbezug von eigenen und fremden Lesarten formulieren, (T-P)</li> <li>• Gesprächs- und Arbeitsergebnisse in eigenen Worten zusammenfassen und bildungssprachlich angemessen präsentieren, (K-P)</li> <li>• auf der Grundlage von Texten mediale Produkte planen und umsetzen sowie intendierte Wirkungen verwendeter Gestaltungsmittel beschreiben. (M-P)</li> </ul>			
--	--	--	--	--	--

**Schriftlicher Aufgabentyp 4a: einen literarischen Text analysieren**

**Zeitbedarf: ca. 15 Ustd.**

**JAHRGANGSSTUFE 10**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europa- & BO-Bezug
<p><u><b>Unterrichtsvorhaben IV:</b></u></p> <p>Berufserkundung in der Praxis – Über das Praktikum berichten</p>	<p><b>Inhaltsfelder: Sprache, Texte, Kommunikation, Medien</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p><b>Sprache:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textebene: <b>Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel</b></li> <li>• Innere und äußere Mehrsprachigkeit: <b>Unterschiede zwischen Sprachen, mündliche und schriftliche Ausdrucksformen, Bildungssprache</b></li> </ul> <p><b>Texte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handlung und Perspektive in sachlichen Texten</li> <li>• Sachtexte: <b>kontinuierliche und diskontinuierliche</b> Texte</li> <li>• Lesarten von Sachtexten: <b>Mehrdeutigkeit, Lebensweltbezüge literarischer Texte</b></li> </ul>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <p><b>Rezeption</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprachliche Gestaltungsmittel unterscheiden (u.a. Kohäsionsmittel) und ihre Wirkung erklären (u.a. sprachliche Signale der Rezipientensteuerung), (S-R)</li> <li>• zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ein kohärentes Textverständnis erläutern, (T-R)</li> <li>• Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern, (T-R)</li> </ul> <p><b>Produktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen, (T-P)</li> <li>• sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (u.a. Diskussion, Informationsgespräch, kooperative</li> </ul>		<p>MK 2.1, 2.2, 2.3</p>	<p>Bewerbungen für Auslandspraktika in Fremdsprachen, Jobbörse in europäischen Ländern</p> <p>Vor- und Nachbereitung des Praktikums, Arbeit mit dem Berufswahlpass (Seiten zum Thema Praktikum)</p>

	<p><b>Kommunikation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten</li> </ul> <p><b>Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiede zwischen medialen Präsentationsformen: <b>Printmedien</b>, digitale Medien</li> </ul>	<p>Arbeitsformen) ergebnisorientiert beteiligen, (K-P)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Gesprächssituationen die kommunikativen Anforderungen identifizieren und eigene Beiträge darauf abstimmen, (K-P)</li> <li>• eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen, (K-P)</li> <li>• Sprechakte in Gruppen- und Streitgesprächen gestalten und reflektieren</li> </ul>			
<p><b>Schriftlicher Aufgabentyp 2: Verfassen eines informativen Textes (Materialauswahl und -sichtung, Gestaltung des Textes, Reflexion über Mittel und Verfahren)</b></p>					

**Die Schüler\*innen legen zusätzlich zu den vier Klassenarbeiten die Zentrale Prüfung 10 im Fach Deutsch ab, die Prüfungsaufgaben umfassen verschiedene Formate und werden zentral gestellt.**

Ein weiteres Unterrichtsvorhaben kann je nach Halbjahreslänge durchgeführt werden, dieses liegt dann im Ermessen des jeweiligen Fachlehrers und sollte darauf ausgerichtet sein, Kompetenzen zu schulen, bei denen die Schüler\*innen noch besonderen Aufholbedarf haben.